



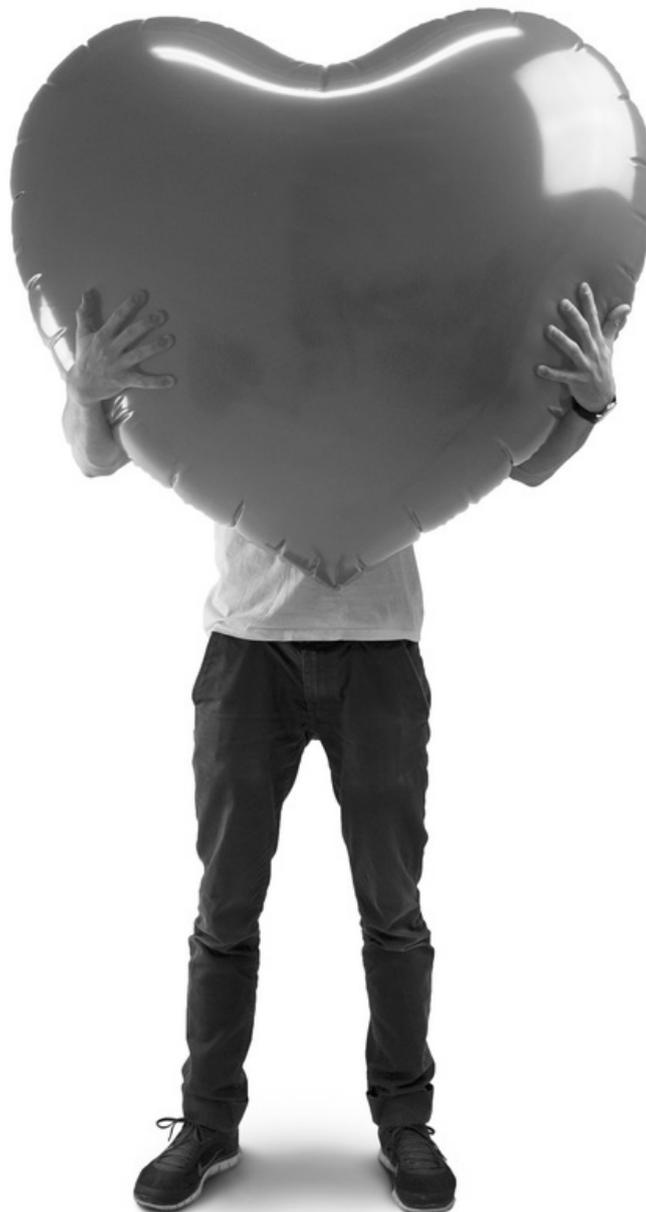
# die **Lupe**

Ausgabe 01/2018  
21.01.2018 - 25.02.2018

Berichte und Informationen aus der Pfarre St. Josef

---

Das Maß der Liebe ist die Liebe ohne Maß.



Zitat: Franz von Sales (1567-1622, Ordensgründer und Kirchenlehrer, Gedenktag 24. Jänner)

## Es ist Zeit. Tun wir das Richtige.



Ein Slogan, der im vergangenen Herbst mit seinem Philosophiegeber von den Plakatwänden lächelte. Wahlsprüche wollen dem potentiellen Wähler Entscheidungshilfe sein. In diesem Fall: Jemand sagt mir, dass es Zeit ist. Jemand sagt mir, dass ich etwas tun soll, nämlich das Richtige. Als Christinnen und Christen sind wir eingeladen, für Zeitpunkte und Handlungen perspektivische Parteistrategien auszublenden und stattdessen das eigene Herz und Hirn zu beleuchten. Die Bibel kann ein nützliches Instrument sein für jeden, der selber entscheiden möchte, wann was im Leben ansteht. In Evangelii Gaudium schreibt Papst Franziskus zur Vorbereitung von Schriftauslegungen: „Der Prediger .. muss sich dem Wort mit bereitem und betendem Herzen nähern, damit es tief in seine Gedanken und Ge-

fühle eindringt und in ihm eine neue Gesinnung erzeugt“. Wer mit einer solchen Haltung Gottes Wort an sich heran lässt, erlangt von innen heraus eine neue Mündigkeit. Eine, aus der vielleicht ungeahnte Haltungskorrekturen zu aktuellen Zeitfragen und politischen Themen erwachsen. Auch Sozialleistungen, Flüchtlingsquartiere, Rauchergesetz, die Definition von Nächstenliebe und MeToo sind Fragen, die in einer ins Jahr 2018 geholten Heiligen Schrift Antwort suchen dürfen. Das Gedächtnis der Geschichte von Gottes Volk ist weltnahe und erfahren. Es ruft zur persönlichen Verinnerlichung, damit Jesu Nachfolge ein zeitadaptiertes Kleid bekommt, und sich unheilvolle Geschichte nicht endlos vervielfältigt. Und damit Christinnen und Christen aus am Glauben gereifter Freiheit und maßloser Liebe entscheiden, wann es an der Zeit ist, das Richtige zu tun.

Heidi Wassermann-Dullnig  
Pfarrassistentin

für den neuen  
Kalender:

**Familienfasttag -  
Fastensuppenessen**  
in Sankt Josef am Sonntag,  
**4. März**, im Anschluss an  
die Kinder- und  
Familienmesse

teilen  
spendet  
zukunft  
www.teilen.at

**Pfarrwallfahrt nach Grado und auf  
die Isola di Barbana  
Samstag, 28. April**  
Details im nächsten Pfarrblatt



### Maria muss packen

Donnerstag, 1. Feber, 17.30 Uhr im Stadtkino/Filmstudio Villach  
Ein Dokumentarfilm von Filip Malinowski mit anschließender Diskussion  
über Veränderungen und Bewältigungsstrategien im Alter.  
Infos: Frau Velik-Frank, Telefon 0676/87725363



### 1.695 Geburtstagsjahre

der Seniorenrunde Spätlese wurden zu Jahresbeginn gefeiert. Bei einem Gläschen Sekt, Torte mit Geburtstagskerze und Rose wurde in lustiger Runde gesungen, geplaudert und gelacht. Ein gemeinschaftliches Ballspiel eröffnete dann den Spieletag für die Kartentipler und Würfelspieler. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen am 02. Feber um 15 Uhr mit "Lachen ist gesund"!

Regina Noisternig und Irmgard Neubauer

Foto: Frau Messner feierte kürzlich einen halbrunden Geburtstag

#### Dr. Johann Schwaiger

Arzt für Allgemeinmedizin  
Alle Kassen  
9500 Villach, Richtstr. 35  
Tel. 04242 / 32 889  
Mo, Di, Do, Fr ... 8 – 12 h,  
Mo 16 – 18 h, Mi 16 – 20 h

alle Farben  
dieser Welt

www.farbenzentrum.rum.at

**farbenZentrum**  
9500 Villach  
Farbenstr. 1  
Tel. 37171  
Raimund Haberl  
GmbH

#### AUTO DIENST

Plasounig

KFZ-Werkstätte  
Helmut Plasounig  
Heidenfeldstr. 65  
A-9500 Villach  
Tel: 04242/37280  
Fax: 04242/37280-4



## Adventzauber in Salzburg



Ein Teil des Pfarrgemeinderates St. Josef und deren Familien erlebten im Dezember in Salzburg einen Tag mit Spiritualität, Schneefall, Kälte, Gedränge, Punsch, Einkauf und mit viel Gemeinschaftspflege und Fröhlichkeit. Nach der Zugfahrt und einem Spaziergang durch die Getreidegasse bis zum Domplatz wurden wir in der Franziskanerkirche von Pater

Thomas Hrastnik begrüßt und feierten dort mit Vikar Eugen Magas eine sehr besinnliche Andacht. Nach dem gemeinsamen Essen mit heiterer Stimmung schwärmten wir im Gedränge aus und erlebten so manches. Ein toller Tag, der unbedingt nach Wiederholung verlangt!

Monika Lexe

## Geknipst



siehe Fini

## Auf die Spuren von Weihnachten

begaben sich heuer in Sankt Josef eine Reihe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Schauspielergewand. Bei der Kinderkrippenandacht kam das Stück "Wer will heuer Weihnachtstanne sein?" zur Auf-führung, auf die Christmette stimmte eine Herbergssuche ein. Beide Darbietungen machten den SchauspielerInnen und KirchenbesucherInnen das Weihnachtsevangelium ein Stück weit greifbar.



## Ich gehe Sternsingen weil ...

- .. es eine Möglichkeit ist, Gutes zu tun und immer Spaß macht. (Sofia M.)
- .. man armen Menschen helfen kann und neue Menschen kennen lernt. (Luisa)
- .. ich etwas für Leute tun kann, die in Not sind, und es nicht so gut haben wie wir. Und natürlich auch, weil es lustig ist. (Elena)
- .. weil die Gruppe gemeinsame Dinge tun kann. Und so lernt man auch verschiedene Kulturen und Bräuche kennen. (Sofia L.)
- .. es schön ist, wie sich die Leute freuen, wenn man zu ihnen kommt. (Lilly)

Spenden für die Dreikönigsaktion  
in Sankt Josef: 10.272,-- Euro

HERZLICHEN DANK den vielen helfenden Tropfen, die Jahr für Jahr ein Stück Wüste zum Garten machen!



DER FRISEUR IM ATRIO

# WAGNER

für Haare

www.wagnerfuerhaare.at

**SONNEN APOTHEKE**

Mag.pharm. Dr. Gabriella Arrighi

Kärntner Strasse 11

Tel.: 04242-35350

GESUNDHEIT ENERGIE

NEUE PERSPEKTIVEN

**HB**  
**HOCHKOFLER**

BUSREISEN

Triglavstraße 10

9500 Villach

04242 / 33 160

hb-office@hochkofler.com

www.hochkofler.com



# GOTTESDIENSTORDNUNG



Liebes Gedenken  
an Verstorbene

**SO 21.1. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**10.15 Uhr** (+ Erika Lexe / ++ Edith und Ernst Kreuzer)

mit Herzklang (vormals Rhythmikgruppe)  
DI 23.1. 18.00 Uhr (+ Karl Haas / + um Gesundheit)  
DO 25.1. 18.00 Uhr (+ Luise Trupp)  
FR 26.1. 8.00 Uhr (++) Hildegard und Valentin Schöffmann)

**SO 28.1. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**10.15 Uhr** (+ **Maria Perchtold** /  
++ Mathilde u. Oswald Jakobitsch)  
mit Herrn Prälat Hribernik und Herzklang  
**anschließend Pfarrcafé**

DI 30.1. 18.00 Uhr (+ Peter Kirchberger)  
DO 1.2. 18.00 Uhr (++) Paula und Fritz Napokoj) - anschließend  
monatliche eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr  
Opfersammlung für das Straßenkinderprojekt der Wernberger Schwestern  
FR 2.2. 8.00 Uhr Heilige Messe

**SO 4.2. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**10.15 Uhr** (+ Franz Schöffmann)  
Kinder- und Familiengottesdienst mit der  
Jugendband St. Josef - Erteilung des Blasiussegens  
Mariä Lichtmess - es werden Kerzen als Spende für den  
Altar und zum Mitnehmen verkauft  
**im Anschluss an die Heilige Messe**  
**ANBETUNGSTAG IN UNSERER PFARRE**  
**18.00 Uhr** Heilige Messe als Abschluss des Anbetungstages  
mit Erteilung des Blasiussegens

DI 6.2. 18.00 Uhr (++) Familie Pejic)  
DO 8.2. 18.00 Uhr (auf besondere Meinung)  
FR 9.2. 8.00 Uhr Heilige Messe

**SO 11.2. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**10.15 Uhr** (+ Stepan Markija / ++ Mara und  
Ivo Drmac)  
mit Herzklang  
Vorstellung der Firmlinge



**anschließend traditionelles Männer-Pfarrcafé**  
DI 13.2. 18.00 Uhr Heilige Messe  
MI 14.2. ASCHERMITTWOCH  
18.00 Uhr Heilige Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes  
DO 15.2. 18.00 Uhr Heilige Messe  
FR 16.2. 8.00 Uhr Heilige Messe

**SO 18.2. 1. FASTENSONNTAG**  
**10.15 Uhr** Heilige Messe  
14.00 Uhr Kreuzweg der Villacher Stadtpfarren  
Kalvarienberg Obere Fellach

DI 20.2. 17.30 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche  
18.00 Uhr Heilige Messe  
19.00 Uhr **OASE-ZEIT**

DO 22.2. 18.00 Uhr Heilige Messe  
FR 23.2. 8.00 Uhr Heilige Messe

**SO 25.2. 2. FASTENSONNTAG**  
**10.15 Uhr** Heilige Messe  
14.00 Uhr Kreuzweg der Villacher Stadtpfarren  
Kalvarienberg Obere Fellach

11. Jänner 2018  
Edith Kreuzer, Umlandstraße 23  
Das ewige Licht leuchte ihr!

Durch die TAUFE wurden  
in die Gemeinschaft der  
Christen aufgenommen:

3. Jänner 2018  
Samuel Martinovic, Villach

13. Jänner 2018  
Angelina Lamesic, Villach

Eltern und Kindern Gottes reichen  
Segen!



**Kein Scherz!**

Das Redaktionsteam  
wollte mich fangen,  
mich knipsen und  
interviewen!

Sie haben mir Fallen gestellt und sogar  
eine Maus auf mich angesetzt! Fliehen  
musste ich vor einem Besen! Dabei ist  
mir vorgekommen, dass die Verstecke  
viel weiter entfernt sind als vor einigen  
Jahren. Die Stufen sind auch viel höher  
als früher und es hat auch keinen Sinn,  
jemanden um Hilfe zu bitten, denn  
jeder spricht so leise, dass man es  
kaum verstehen kann. Oder höre ich  
am Ende schon ein bisschen schlecht?  
Am fettesten Speck musste ich vorbei  
rennen – oder war es doch Käse?

Das Ende von der Geschichte:  
Mein Gesicht zeige ich so schnell nicht!  
Gut ist, wenn man sich manchmal  
wehrt,  
denn wer sich rar macht, wird begehrt.  
Ein andermal wird geknipst,  
diesmal hab ich das Redaktionsteam  
ausgetrickst!

Bis bald, Eure **Fini**

Nächster Redaktionsschluss: 12.2.2018  
Die nächste LUPE erscheint am 23.2.2018  
Email: pfarrblattst.josef@gmx.at